

Verarbeitungsanleitung Novoryt DURO

Thermoplastisches Injektionssystem für die Befestigungstechnik

Oberflächen und Untergrund

- Sollte Staub frei und trocken sein.
- Alle losen Teile entfernen.

Bohrung / Loch von 4 mm – 14 mm

- Zur Verarbeitung können auch Siebdübel eingesetzt werden.

Verarbeitungsgeräte

- Temperaturregulierbare Heißklebepistole mit einem Stickdurchmesser von 11,5mm.
- Temperatureinstellung 125° C bis 140° C

Verarbeitung:

- Reinigung der Oberfläche
- Heißklebepistole einschalten und warten bis der Füllstoff leicht flüssig ist.
- Siebdübel in das Loch einsetzen.
- Die Düse fest an den Dübel pressen und solange einspritzen, bis man einen Widerstand spürt, oder der Füllstoff an der Seite sichtbar wird.
- Die Pistole zurückziehen und gegebenenfalls das restliche Loch ausspritzen.
- Danach mit dem Abkühlwinkel den Füllstoff noch leicht anpressen.
- Je nach Größe des Lochs kann die Aushärtung bis zu 20 Minuten betragen.
- Jetzt mit einem entsprechenden Bohrer vorbohren und die Schraube danach eindrehen.

Hinweis: Novoryt DURO ist teilweise auch ohne Einsatz von einem Dübel zu verarbeiten, allerdings kann sich die Belastung etwas mindern.

Anwendungsbeispiele: Angedacht ist die Befestigung von z. B. Rohranker, Kabelkanal, Beleuchtung, leichte Gegenstände und ähnliches am schwierigen Untergrund wie z. B. Ziegeldämmstein, Holzfaserdämmplatten, Mineralschaum und ähnlichem Material.

Sicherheitshinweis: Da Novoryt DURO sehr vielseitig einsetzbar ist, ist eine Bauliche Zulassung nicht gegeben, hierdurch kommt ein Einsatz unter Statik- Vorgaben nicht in Frage.

